

Quelle: Anzeiger für Harlingerland Online, 30.01.2007

Reepsholt und Accum teilen kräftig aus

Boßel-Landesliga der Männer I: Utharp siegt auswärts

Ostfriesland/rbe – In der Boßel-Landesliga der Männer I ist auch nach zwölf Spieltagen noch nichts entschieden. Das Spitzentrio hielt sich schadlos. **Rahe - Utharp/Schweindorf 6:7** (4,080/ 1,090/ -4,021/ -3,112): Am Kukelorum sah man einen offenen Schlagabtausch. Mit der Holzkugel lief für Rahe alles wie am Schnürchen. Mit guten Leistungen setzte man den Gegner gleich unter Druck und erzielte ein Gesamtergebnis von über sechs Wurf. Ganz anders lief es mit der Gummikugel. Hier konnte „Ostfriesland“ keine guten Leistungen abrufen, das nutzte der Gast konsequent aus. In Gummi I erzielte man einen Sieg von vier Wurf, die zweite Gruppe fügte drei hinzu. Das sollte in der Endabrechnung sogar für den Gesamtsieg für den Gast reichen. **Pfalzdorf - Blomberg 6:0** (3,009/ 1,033/ -0,050/ 2,020): In Pfalzdorf sah man witterungsbedingt in den Hinrunden einen mäßigen Wettkampf. Nach der Wende legten die Pfalzdorfer zu. Im Zielbereich wurde ein Sieg von sechs Wurf erzielt. Mit diesem Heimsieg bleibt „Gute Hoffnung“ Tabellenführer Reepsholt auf den Fersen. Die Blomberger müssen auf der eigenen Heimstrecke noch einige Pünktchen einsammeln, um das Mittelfeld zu sichern. **Westeraccum - Utharp 21:0** (-0,130/ 6,135/ 9,117/ 4,065): Nachdem man in Westeraccum wieder frühzeitig gestartet war, musste man sich aber wieder mächtig sputen, um den Wettkampf noch rechtzeitig zu beenden. Starker Wind und reger Autoverkehr störten den Ablauf. Utharp musste auf der Powerstrecke enorm viel Lehrgeld bezahlen. In drei Mannschaftsteilen konnte Westeraccum 21 Wurf einfahren. Nur in Holz I reichte es für den tapfer kämpfenden Aufsteiger zu einem Detailsieg. Durch diesen deutlichen Heimsieg schiebt Westeraccum sich auf den dritten Tabellenplatz vor. **Reepsholt - Utharp-Schott 20:0** (7,104/ -0,092/ 4,018/ 8,065): In den Hinrunden konnte der Gast aus Schott den Wettkampf mit Rückenwind noch relativ offen gestalten. Doch dann zeigte die Müller-Crew ihr wahres Gesicht. Durch diesen deutlichen Sieg kann Reepsholt das Wurfkonto noch ein bisschen mehr aufpeppen. **Dietrichsfeld - SchirumerLeegmoor 5:0** (-0,007/ 1,042/ 0,001/ 4,031): In diesem Auricher Kreisduell zeigte Dietrichsfeld endlich wieder Zähne. Man kämpfte um jeden Meter, das wurde am Ende mit einem Gesamtsieg belohnt. Leegmoor lieferte einen offenen Schlagabtausch, doch für Punkte sollte es an diesem Wochenende nicht reichen.